Vereinbarung zur Anerkennungspartnerschaft

Dieses Formular dient zur Vorlage bei der zuständigen Ausländerbehörde im beschleunigten Fachkräfteverfahren nach § 81a AufenthG.

**Arbeitnehmer/in**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Vollständiger Name lt. Pass | Vollständige/r Vorname/n lt. Pass | Geburtsdatum lt. Pass |

**Arbeitgeber/in**

|  |
| --- |
| Name / Firma |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Straße, Hausnummer | Postleitzahl | Ort |

|  |
| --- |
| Name der vertretenden/bevollmächtigten Person |

Der/Die Arbeitnehmer/in und der/die Arbeitgeber/in streben eine berufliche Anerkennung der ausländischen Berufsqualifikation des/der Arbeitnehmer/in im folgenden Zielberuf an:

Hierzu vereinbaren Arbeitnehmer/in und Arbeitgeber/in auf privatrechtlicher Grundlage:

1. Der/Die Arbeitnehmer/in verpflichtet sich gegenüber dem/der Arbeitgeber/in, spätestens nach der Einreise bei der im Inland nach den Regelungen des Bundes oder der Länder zuständigen Stelle unverzüglich das Verfahren zur Anerkennung seiner/ihrer im Ausland erworbenen Berufsqualifikation bzw. zur Erteilung der erforderlichen Berufsausübungserlaubnis einzuleiten.
2. Der/Die Arbeitgeber/in verpflichtet sich gegenüber dem/der Arbeitnehmer/in, ihm/ihr die Wahrnehmung der von der zuständigen Stelle zur Anerkennung seiner Berufsqualifikation bzw. zur Erteilung der erforderlichen Berufsausübungserlaubnis geforderten Qualifizierungsmaßnahmen im Rahmen des Arbeitsverhältnisses zu ermöglichen. Darunter fallen beispielsweise Freistellung zur Teilnahme an Lehrgängen, Sprachkursen sowie berufspraktische Maßnahmen im Betrieb selbst.

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|      , den       |  |      , den       |
| Ort, Datum  |  | Ort, Datum  |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  |  |
| Unterschrift Arbeitnehmer/in |  | Unterschrift / Stempel Arbeitgeber/in |